

Thüringer Allgemeine vom 09.09.2020

Digitaler Tisch im Seniorenheim

Bewohner bedanken sich bei der Share-Value-Stiftung für eine Tovertafel. Moderne Technik zum Spielen

14.09.2020

L) Fr. Wenzel



Bewohner des Seniorenzentrums der Novalis-Diakonie Am Waidhof in Greußen nutzen die Tovertafel für ein Spiel.

FOTO: MARION SPIEGEL

Mit einer Tovertafel haben die Bewohner des Seniorenzentrums Am Waidhof in Greußen Spaß am Spielen:

Unsere Bewohner im Seniorenzentrum in Greußen haben über die Share-Value-Stiftung eine Tovertafel bekommen. Die Tovertafel ist eine spielerische Pflegeinnovation und Spielösung, die ältere Menschen mit ihrer Umgebung verbindet und sie dazu anregt, sich zu bewegen. Dies wird durch interaktive Lichtprojektionen erreicht.

Anfang August haben wir unsere Tovertafel bei Sekt und Häppchen gebührend eingeweiht. So manche Wettkämpfe wurden erfolgreich geschlagen. Verzwiefelte Worte, weil der Fußball einfach nicht im gegneri-

schen Tor landen wollte. Die Bewohner genossen jeden Moment. Es bestand eine ganz besondere Dynamik im Raum. Jeder Bewohner hat teilgenommen, egal ob er aktiv mitmachte oder nur die Aufregung rund um das Spielen genoss.

Die Spiele ermöglichen eine neue Art der Kommunikation zwischen Senioren, die einander sonst oft nicht verstehen. Einer sportte den Anderen dazu an, mit dem Spiel fortzufahren. Wir müssen gestehen, dass es selbst uns, den Mitarbeitern des Seniorenzentrums der Novalis-Diakonie Am Waidhof in Greußen, schwer fiel, nicht zum Hauptakteur des jeweiligen Spiels zu werden. Das Pflegeheim Schloss Sophie von Kühn kam, dank der großzügigen

Förderung durch die Share-Value-Stiftung, auch in den Genuss der Anschaffung einer Tovertafel. Gleiche Begeisterung zeigte sich sowohl bei Personal als auch Bewohnern beim ersten Ausprobieren der Spiele. Durch des Neben- und Miteinanders von Bewohnern und Kindern im Thüringer Schloss (Corona ausgeschlossen) freuen wir uns auf die Möglichkeit, dass die Spiele, auf den Fußboden projiziert, die Kinder zum Spielen anregen und die Bewohner an dieser Freude teilhaben dürfen.

Bewohner und Mitarbeiter möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich bei der Stiftung für den einzigartigen Spielepaß bedanken.

Marion Spiegel, Thüringen